

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
II/201-1/BHF

Verantwortliche/r:  
Frau Bräuer

Vorlagennummer:  
II/066/2010

## Budgetergebnis 2009 des Amtes für Gebäudemanagement (GME) - Verlustvortrag

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personal- ausschuss	24.11.2010	öffentlich	Gutachten	
Stadtrat	25.11.2010	öffentlich	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

Nachrichtlich: Beschluss im BWA am 09.11.2010 - öffentlich

## I. Antrag

- Das Budgetergebnis 2009 des Amtes 24 in Höhe von -4.694.949,37 EUR (Verlust) wird zur Kenntnis genommen.
- Der entstandene Verlust wird gemäß folgendem Einzelgutachten vorgetragen:

Amt	Verlust/ Verlustvortrag nach den Budgetierungs- regeln	Beschluss BWA am 09.11.2010	Gutachten HFPA
24	<b>-4.694.949,37 EUR</b>	<p>Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 24 in Höhe von -4.694.949,37 € wird um die Rückstellungen per 31. Dezember 2008 in Höhe von 4.528.251 € bereinigt und beträgt -166.698,37 €</p> <p>Die Ausschüttung der Prämie 2009 für das Energiesparmodell 50:50 hat eine Erhöhung des Verlustvortrages nach 2010 in Höhe von 29.723,52 € zur Folge.</p> <p>Der in der Budgetabrechnung der Kämmerei vorgesehene <b>Verlustvortrag in Höhe von -4.694.949,37 €</b> verringert sich somit auf <b>-196.421,89 €</b></p> <p>Mit ... gegen ... Stimmen</p>	<p><b>Dem Verlustvortrag wird zugestimmt</b></p> <p>a) in voller Höhe b) in Höhe von           EUR c) nicht zugestimmt</p> <p><b>Abstimmung:</b></p> <p>a) mit ... gegen .. Stimmen b) mit ... gegen .. Stimmen c) mit ... gegen .. Stimmen</p>

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Das Amt für Gebäudemanagement (Amt 24) hat im Haushaltsjahr 2009 ein **bereinigtes Gesamtbudgetergebnis von -4.694.949,37 EUR** erwirtschaftet. Das Ergebnis setzt sich zusammen aus einem Verlust beim bereinigten Sachkostenbudgetergebnis i.H.v.

-4.798.444,45 EUR und einem Überschuss beim bereinigten Personalkostenbudgetergebnis i.H.v. 103.495,08 EUR. Nach den Budgetierungsregeln 2009 würde sich ein **Verlustvortrag von -4.694.949,37 EUR** errechnen:

<b>Sachkostenbudgetergebnis</b>	-275.008,-- EUR
Bereinigungen Amt 20*	-4.523.436,45 EUR
<b>Bereinigtes Sachkostenbudgetergebnis</b>	<b>-4.798.444,45 EUR</b>
Personalkostenbudgetergebnis lt. Amt 11	103.495,08 EUR
Bereinigungen	0 EUR
<b>Bereinigtes Personalkostenbudgetergebnis</b>	<b>103.495,08 EUR</b>
<b>Bereinigtes Gesamtbudgetergebnis 2009</b>	<b>-4.694.949,37 EUR</b>
Entnahme aus der Budgetrücklage	entfällt

<b>Verlustvortrag 2009</b>	<b>-4.694.949,37 EUR</b>
----------------------------	--------------------------

\*Begründung für die Bereinigungen:

Die im Rahmen der Eröffnungsbilanz zum 31.12.2008 gebildeten Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (-930.251,-- EUR) sowie für Instandhaltungen (-3.598.000,-- EUR) wurden dem Budget 2009 als Aufwand belastet. Entlastend berücksichtigt wurde eine von der ehem. Stiftung Museumswinkel an das GME noch zu leistende Teilerstattung von Personalkosten für die Hausverwaltung (4.814,55 EUR).

Der ausgewiesene Verlust 2009 des Amtes 24 ist maßgeblich auf die Bereinigung des Sachkostenbudgets um die in der Eröffnungsbilanz zum 31.12.2008 gebildeten Rückstellungen zurückzuführen. Auch wenn diese Rückstellungen für in 2008 tatsächlich erbrachte Instandhaltungsmaßnahmen gebildet wurden, so führt ihre Berücksichtigung zusätzlich zu den Rückstellungen für die im Jahr 2009 erbrachten, aber bis zum 31.12.2009 noch nicht abgerechneten Leistungen zu einer -wenn auch bedingt durch die Umstellung auf die Doppik einmaligen- übermäßigen Belastung des Budgets 2009.

Den von Amt 24 zur Vermeidung dieser Doppelbelastung (Rückstellungen im Zuge der Erstellung der Eröffnungsbilanz und Rückstellungen beim Übergang der Haushaltsjahre 2009 nach 2010) in der Beschlussvorlage für den Bau- und Werkausschuss vom 09.11.2010 vorgeschlagenen Verzicht auf die Berücksichtigung der Rückstellungen per 31.12.2008 kann die Kämmerei mittragen. Unter Berücksichtigung der auszuschüttenden Prämie für das Energiesparmodell 50:50 verringert sich der Verlustvortrag 2009 des Amtes 24 damit auf **-196.421,89 EUR**:

<b>Verlustvortrag 2009 (Berechnung s.o.)</b>	<b>-4.694.949,37 EUR</b>
<b>Neu:</b> Nichtberücksichtigung der zum 31.12.2008 gebildeten Rückstellungen von insgesamt	4.528.251,00 EUR
<b>Neu:</b> Ausschüttung der Prämie 2009 für das Energiesparmodell 50:50	-29.723,52 EUR

<b>Verlustvortrag 2009 nach neuer Berechnung</b>	<b>-196.421,89 EUR</b>
--	------------------------

## 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der Verlustvortrag wird technisch durch eine Budgetreduzierung im laufenden Haushaltsjahr 2010 umgesetzt.

### **3. Prozesse und Strukturen**

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

--

### **4. Ressourcen**

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

#### **Anlagen:**

III. Abstimmung

*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang